

ZART LIEBLICH.

GESANG.

PIANO FORTE

Lass dich mit ge--lin--den Schlägen

rüh--ren mei-ne zar--te Lau-te! Da die Nacht her-nie-der thaute, müs-sen wir Ge--

--lis--pel pflē-gen. Wie sich deine Töne re--gen wie sie athmen, klagen, stöhnen,

wallt das Herz zu meiner Schönen, bringt ihr aus der Seele Tiefen, alle Schmerzen,

welche schliefen, alle Schmerzen, welche schliefen; Liebe denkt in süßen Tönen, Liebe

denkt in süßen Tönen, Liebe Lie - - - be denkt in sü - - - sen Tö - - - nen.